

# 1. Meine Seele erhebt den Herrn

(Das Magnificat)

T. (nach Lk 1,46-55) und M.: Christine Götsche 1993  
S.: Gunther Martin Götsche 2017 op. 26,27b

Refrain

Solostimme oder Instrument ad lib.

c.f. Mag - ni - fi - cat, a - ni - ma me - a Do-mi-num,  
1.-4. Mei-ne See - le er-hebt den Herrn, und mein Geist freut sich Got-tes, mei-nes Hei - lan - des.  
1.-4. Mei-ne See - le er - hebt \_\_\_\_\_ den Herrn, und mein Geist freut sich mei - nes Hei - lan - des.  
1.-4. Mei-ne See - le er - hebt \_\_\_\_\_ den\_Herrn, und mein Geist freut sich mei - nes Hei - lan-des.  
1.-4. Mei-ne See - le er-hebt den Herrn, und mein Geist freut sich mei-nes Hei - lan-des.

5 Fine

et ex - ul - ta - vit spi - ri - tus me - us in De - o sa - lu - ta - ri me - o.  
Mei-ne See - le er-hebt den Herrn, und mein Geist freu-et sich in ihm.  
Mei-ne See - le er - hebt den\_Herrn und mein Geist freu-et sich in ihm.  
Mei-ne See - le er - hebt \_\_\_\_\_ den\_Herrn und mein Geist freu-et sich \_\_\_\_\_ in ihm.  
Mei-ne See - le er-hebt den Herrn, und mein Geist freu - et sich in ihm.

# 4. Zu Bethlehem geboren

EG 32

für gem. Chor, Sopran solo und Klavier/Orgel  
(Kontrabass ad lib.)

T: Friedrich v. Spee 1637

M: Paris 1599, geistl. Köln 1638

Arr.: Gunther Martin Göttsche 2014

nach Johannes Brahms 1858

(„Die Blümelein, sie schlafen“)

Orgel  
oder  
Klavier

Andante

5

S  
A

*mp espr.*

1. Zu Beth - le - hem ge - bo - ren ist uns ein\_ Kin - de -  
(2. In) sei - ne Lieb ver - sen - ken will ich mich ganz hin -

T  
B

10

1. lein, das hab ich aus - er - ko - ren, sein ei - gen will ich\_ sein,  
2. ab; mein Herz will ich ihm schen - ken und al - les, was ich\_ hab,

*mp espr.*

15

1. ei - a, ei - a, sein\_ ei - gen will ich sein. 2. In  
2. ei - a, ei - a, und\_ al - les, was ich

# 6. Ehre sei dir, Christe

EG 75

T.: Str. 1 Salzburg um 1350  
Str. 2 und 3 Hermann Bonnus 1542

M.: Salzburg um 1350

S.: Gunther Martin Göttsche 2007/2017 op. 25,18

S

1. Eh - re sei dir, Chris - te, der du lit - test Not, an dem Stamm des Kreu -  
2. Wä - re nicht ge - kom - men Chris - tus in die Welt und hätt an - ge - nom -  
3. Dar - um wolln wir lo - ben, dan - ken al - le - zeit dem Va - ter und Soh -

A

1. Eh - re sei dir, Chris - te, der du lit - test Not, an dem Stamm des Kreu -  
2. Wä - re nicht ge - kom - men Chris - tus in die Welt und hätt an - ge - nom -  
3. Dar - um wolln wir lo - ben, dan - ken al - le - zeit dem Va - ter und Soh -

M

c.f.

1. Eh - re sei dir, Chris - te, der du lit - test Not, an dem Stamm des Kreu - zes  
2. Wä - re nicht ge - kom - men Chris - tus in die Welt und hätt an - ge - nom - men  
3. Dar - um wolln wir lo - ben, dan - ken al - le - zeit dem Va - ter und Soh - ne

Orgel

3

1. zes für uns bit - tern Tod, herr - schest mit dem Va - ter in der E - wig -  
2. men un - ser arm Ge - stalt und für un - sre Sün - de ge - stor - ben wil - lig -  
3. ne und dem Heil - gen Geist; bit - ten, dass sie wol - len be - hü - ten uns hin -

1. zes für uns bit - tern Tod, herr - schest mit dem Va - ter in der E - wig -  
2. men un - ser arm Ge - stalt und für un - sre Sün - de ge - stor - ben wil - lig -  
3. ne und dem Heil - gen Geist; bit - ten, dass sie wol - len be - hü - ten uns hin -

1. für uns bit - tern Tod, herr - schest mit dem Va - ter in der E - wig - keit:  
2. un - ser arm Ge - stalt und für un - sre Sün - de ge - stor - ben wil - lig - lich,  
3. und dem Heil - gen Geist; bit - ten, dass sie wol - len be - hü - ten uns hin - fort,

# 13. Wir singen all mit Freudenschall

Doppelchörige Motette zum Osterfest

Johann Eccard (1553-1611)

Textfassung: Gunther Martin Götsche 2015

Chor 1

1. Wir sin - gen all  
2. Ihr Chris - ten gut,

1. mit Freu - den - schall  
2. habt fri - schen Mut:

1. vom gro - ßen  
2. uns ist ge -

Chor 2

1. Wir sin - gen all  
2. Ihr Chris - ten gut,

mit Freu - den - schall  
habt fri - schen Mut:

7

1. Sieg des Her - ren,  
2. schenkt das Le - ben,

vom gro - ßen Sieg des Her - ren, des  
uns ist ge - schenkt das Le - ben, das

1. vom gro - ßen Sieg des Her - ren,  
2. uns ist ge - schenkt das Le - ben,

vom gro - ßen Sieg des Her - ren, des  
uns ist ge - schenkt das Le - ben, das

1. vom gro - ßen Sieg des Her - ren,  
2. uns ist ge - schenkt das Le - ben,

vom gro - ßen Sieg des Her - ren, des  
uns ist ge - schenkt das Le - ben, das

1. vom gro - ßen Sieg des Her - ren,  
2. uns ist ge - schenkt das Le - ben,

vom gro - ßen Sieg des Her - ren, des  
uns ist ge - schenkt das Le - ben, das

1. vom gro - ßen Sieg des Her - ren,  
2. uns ist ge - schenkt das Le - ben,

vom gro - ßen Sieg des Her - ren, des  
uns ist ge - schenkt das Le - ben, das